

TENNIS REPORT

AUSGABE 26

MÄRZ 2008





Dabei sein ist gut. Erfolgreich sein ist besser.



Beim Tennis sollte der olympische Gedanke "Dabei sein ist alles." im Vordergrund stehen. Umso schöner, wenn man dabei auch erfolgreich ist. Doch Erfolge fallen nicht vom Himmel. Meistens muss man sie sich hart erarbeiten. Mit einem erfahrenen und zuverlässigen Partner an seiner Seite rückt der Erfolg schon ein Stückchen näher. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

4

5

8



Liebe Mitglieder,

- sicherlich kann man auch in der Halle Tennis spielen
- sicherlich macht dies im Winter auch Spaß

aber es geht doch nichts über ein Match im Freien - frische Luft, Sonnenschein -Herz was begehrst du mehr

Allen Mannschaften bzw. allen Mitgliedern wünsche ich viel Spaß, Vergnügen und natürlich Erfolg in der kommenden Sommerrunde.

Peter Clauß

Tennis Report Nr. 26

Inhalt Seite

Anschriften Die Neuen Schönheiten 6-7Sportwart Technischer Leiter 9 - 10Finanzen und Verwaltung 11 Jugendleitung 12-13

Mannschaftsberichte 15 - 25

Pferdemarkt 27

Sommerfest 28 - 29

Heimspiele 30

31 Was es sonst noch gab

Peter Clauß

Christophstraße 17,

74321 Bietigheim-Bissingen

Telefon 07142/44607

Technischer Leiter und Stv. Abteilungsleiter

Hermann Eichin

Hans-Thoma-Weg 11,

74321 Bietigheim-Bissingen

Telefon 07142/46276

Sportwart

Steffen Hermann

Lange Straße 41

71640 Ludwigsburg

Telefon 07141/2991525

Jugendleiter

Dieter Pribyl

Waldenburger Straße 11,

71631 Freiberg

Telefon 07141/7968666

Presse und Schriftführung

Gutrun Bentele

Urbanstaffel 16

74321 Bietigheim-Bissingen

Telefon 07142/709617

Michaela Kolar

Eckstraße 5,

71638 Ludwigsburg

Telefon 07141/6423523

Finanzreferent

Edgar Springer

Freudentaler Straße 22

74321 Bietigheim-Bissingen

Telefon 07142/52099

Impressum:

Verantwortlich für

Inhalt und Redaktion: Peter Clauß

Technische

Abwicklung: TypoPlus Janke,

Bietigheim

Auflage: 500

Die größte Wohnschau unter einem Dach in Baden-Württemberg!



VER-8565/A6 Das Erlebnis-Wohnzentrum in Bietigheim-Bissingen Individuelle Einrichtungsideen für die ganze Familie, attraktive Spar Angebote und unzählige Geschenkideen zum Verschenken und selber Schenken, werden Sie begeistern. Bei Hofmeister finden Sie aktuelle Einrichtungstrends, hochwertige Marken und viele tolle Schnäppchen für jeden Geschmack.

Lassen Sie sich von der einzigartigen Vielfalt rund um das schöne Wohnen inspirieren – damit alle Ihre Einrichtungs-Träume wahr werden.



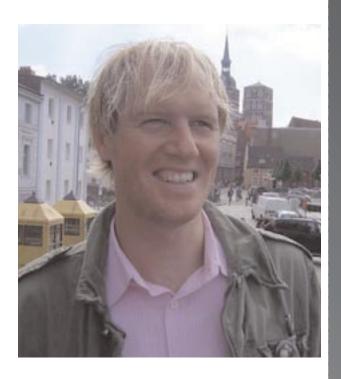
4

Der neue Sportwart

Anlässlich der Abteilungsversammlung am 6. März 2008 legte Willi Wachtler, wie angekündigt, sein Amt als Sportwart nach langjähriger Tätigkeit nieder.

Im September 2007 hatte sich Steffen Hermann bereits im 3. Wahlgang gegen 5 Mitbewerber in einer Vorausscheidung durchgesetzt und stellte sich nun zur Wahl. Erwartungsgemäß wurde er von der Abteilung zum Sportwart gewählt.

Steffen hat zwar seine Schwächen beim "Schnicken", aber er ist ein erfolgreiches Mitglied der Herren 30 und träumt, gemeinsam mit der ganzen Mannschaft, vom Aufstieg in die Württemberg-Liga in der kommenden Verbandsrunde.







Bereits seit der letztjährigen Abteilungsversammlung üben Gutrun Bentele und Michaela Kolar kommisarisch das Amt des Pressewarts aus. Jetzt übernehmen sie zusätzlich die Aufgaben von Edith Schlegel als Schriftführerin



und wurden dafür einstimmig im Rahmen der Abteilungsversammlung bestätigt.

Beide Mädels sind Stützen der Damenmannschaft, immer gut gelaunt und bereichern somit die Vorstandssitzungen ungemein.

Die Abteilungsleitung bedankt sich bei allen Inserenten, die mit ihrer Anzeige die Herausgabe dieses Tennis Reportes ermöglicht haben, recht herzlich. Unsere Mitglieder bitten wir, bei ihren Einkäufen und Besorgungen besonders diese Firmen zu berücksichtigen.



















Liebe Tennisfreunde,

es gibt wohl keine Spielsaison, die so kurz ist, wie die Verbandsrunde im Tennis. Deshalb ist die Vorfreude auf die nächste Saison, auch nirgends so lange wie bei uns.

Wenn wir die Verbandsrunde 2007 reflektieren, so war sie durchaus positiv.

Drei Mannschaften (H30, H50 und H65) sind aufgestiegen, eine stieg ab.

Für die Verbandsrunde 2008 haben wir 8 Mannschaften gemeldet, wobei die

Herren 30 sicher noch Ambitionen haben, aufzusteigen. Ich als scheidender Sportwart wünsche allen Mannschaften viel Erfolg und was ganz wichtig ist, viel Spaß.

Ich habe das Ehrenamt als Sportwart 8 Jahre gerne gemacht. Getreu nach meinem Motto: Es ist wichtiger etwas im Kleinen zu tun, als im Großen darüber zu reden.

Dem neuen Sportwart wünsche ich viel Erfolg bei seiner neuen Aufgabe.

Ich danke allen die mich unterstützt haben und verbleibe

mit herzlichen Grüßen.

Willi Wachtler





Den letzten Bericht hatte ich abgeschlossen mit der Bemerkung, dass die Dachsanierung des Tennishäusles noch 2006 erfolgen sollte.

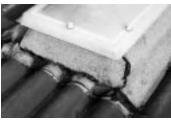
Lieferengpässe bei der Herstellerfirma verhinderten dies. Am 9. März 2007 begannen

dann die Arbeiten und waren innerhalb einer Woche abgeschlossen. Schwierigkeiten gab es beim Einpassen der Oberlichter in die neuen Wellenprofile. Expertise und Einfallsreichtum auch des Bauleiters, haben dieses Problem kostengünstig lösen lassen. Die Bauabnahme durch M. Elwert ergab keine Beanstandungen.

Noch vor Saisonanfang gab unsere Geschirrspülmaschine den Geist auf. Eine Ersatzteilversorgung und damit Reparatur war nicht möglich. Suche im Internet und bei Herstellerfirmen von Industriemaschinen führten







zur Firma Holzwart in Pleidelsheim. Ausschlaggebend für den Kauf einer Gebrauchten, hier, waren der Garantierahmen und die vorort angesiedelte Reparaturkapazität. Im Gebrauch ist diese Maschine etwas aufwändiaber nach einer Saison hat man sich auch gewöhnt. daran Noch im März, vor der Nestbauund Brutperiode

der Vogelwelt, wurde von einer Freudentaler Firma der gesamte Grüngürtel um die Plätze herum eingekürzt und ausgelichtet.

Tel. 07142 / 63700

Fax 07142 / 54118



Wir beraten Sie

gerne vor Ort!

TECHNISCHER LEITER



Die Frühjahrsinstandsetzung der Plätze konnte von der "Steko-Truppe", aus personellen Gründen, leider nicht mehr ausgeführt werden. Dies ist deshalb schade, weil wir eine so kostengünstige Platzinstandsetzung wohl nicht mehr bekommen werden. Nach derzeitigem Stand wird die Firma Klenert diese Aufgabe weiterhin wahrnehmen.

Wettermäßig hatten wir auch das Glück, dass weder zu viel Trockenheit noch übermäßiger Regen die Plätze in Mitleidenschaft gezogen haben. Ausbesserungsarbeiten waren deshalb selten notwendig.

Im Herbst 2006 wurde überdeutlich, dass Herbert Englmeier die Funktion des Platzmeisters abgeben wollte. Nach mehr als zwanzig Jahren im Dienste der Tennisabteilung wurde er deshalb beim diesjährigen Sommerfest von der Abteilung mit großem Hallo, ordentlicher Dankesrede und einem schönen Geschenk verabschiedet. Ich nehme an, dass Herbert auch weiterhin ab und zu auf der Anlage auftauchen wird, nicht nur um das eine oder andere Bier zu trinken, sondern auch die Arbeit seines Nachfolgers in Augenschein zu nehmen.

Die Suche nach einem Nachfolger war nicht ganz unproblematisch. Schließlich war uns an einer Person mit bestimmten Qualifikationen und einem langfristigen Arbeitsverhältnis gelegen. Ich hoffe, wir haben ihn gefunden.

Artur Hirning war unser Kandidat, den ich in der letzten Jahresversammlung schon vorgestellt habe. Nach einer angemessenen Einarbeitungszeit hat er die "Platzwartreife" erlangt, was naturgemäß nicht ganz einfach ist. Sicherlich dauert es auch noch eine Saison bis er alle möglichen Arbeiten einmal durchgemacht hat.

Während der Winterpause wird die Sanierung der Pergolenbeschattung und Arbeiten in Zusammenhang mit der Zaunerneuerung der Plätze 6 und 7 zu seinem Arbeitspensum gehören.

Soweit die berichtenswerten Vorgänge aus 2007.

Anders als in den Vorjahren hatten wir innerhalb der Anlage keinen Rohrbruch. Am 27. Juni allerdings streikte die Hauptpumpe der Ellental Wasserversorgung. Ein Glück, dass Dauerregen die Plätze nicht austrocknen ließ, am 6. Juli war das Problem dann behoben.

Da dieser Bericht im Tennisreport Ausgabe 26 erscheinen wird, also im März 2008, wünsche ich allen Tennisfreunden ein erfolgreiches, verletzungsfreies und vergnügliches Jahr 2008.

Hermann Eichin

11

FINANZEN UND VERWALTUNG

Liebe Tennismitglieder,

das abgelaufene Jahr 2007 ist es, über das ich Sie aus dem Bereich Finanzen und Verwaltung informieren möchte.

Mussten wir in den vergangenen Jahren auf unserer Tennisanlage je mindestens einen Rohrbruch verkraften, so sind wir glücklicherweise in diesem Jahr davor verschont geblieben.

Dafür haben wir aber an anderer Stelle Geld in die Hand genommen. Das "Häusle" wurde, wie im letzten Jahr bereits angekündigt, mit einem neuen Dach versehen. Im Hausinnern gab der alte Geschirrspüler den Geist auf und wurde ausgetauscht. Auf Platz 2 wurde der marode Kunstrasen abgetragen. Auf den oberen Plätzen war wegen ihres schlechten Zustandes die schon mehrmals notdürftig reparierte Zaunanlage auszutauschen.

Um diese Kosten zu stemmen, blieb uns nichts weiter übrig, als wie erwartet unsere Finanzreserven fast komplett einzusetzen. Noch gebe ich die Hoffnung nicht auf, einmal berichten zu können, dass wieder Rücklagen gebildet werden konnten. Zunächst ist aber für dieses Jahr ein ausgeglichener Haushalt unser Ziel.

Für die Platzpflege hat sich eine personelle Veränderung ergeben. Unser langjähriger Platzwart Herr Herbert Englmaier hat den Weg in den wohlverdienten Ruhestand angetreten, nachdem er seinen Nachfolger Herrn Hirning eingearbeitet hatte.

Erfreulich ist, dass wir, die Mitglieder ein paar Köpfe mehr geworden sind.

Wünschen wir uns eine schöne Tennissaison 2008. Bis dann auf unserer Anlage verbleibe ich

mit sportlichen Grüßen

Ihr Edgar Springer



Ein gut eingespieltes Doppel verwandelt Chancen in Erfolge. Wir sind ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement und punkten mit persönlicher Beratung und erstklassigen Lösungen. Sprechen Sie mit uns.

Generalagentur Edgar Springer Freudentaler Straße 22 74321 Bietigheim-Bissingen Telefon 07142 52099 Fax 07142 45990 Mobil 0172 2923981 edgar.springer@zuerich.de





Liebe Tennismitglieder,

die Freiluftsaison 2007 wurde von unseren 6 Jugendmannschaften mit durchwachsenem Erfolg bestritten!

Die 1. Junioren-Mannschaft spielte in der Kreisstaffel 1 und plat-

zierte sich mit ausgeglichenem Punktverhältnis als Vierter im Mittelfeld der Tabelle. Als Betreuer fungierten wie in den Jahren zuvor Simon Janischewski und Marco Graf. Unsere Junioren 2 spielten ebenfalls in der Kreisstaffel 1 und belegten in dieser Gruppe sieglos den 6. Platz. Mit ausschlaggebend für dieses enttäuschende Abschneiden war vielleicht die Tatsache, dass für diese Mannschaft im Vorfeld der Saison leider kein fester Betreuer gefunden werden konnte! In der Bezirksstaffel 2 traten unsere Juniorinnen an und konnten sich ebenfalls als Vierter in der Tabellenmitte platzieren. Wie

bei den Junioren 1 hieß das Punkteverhält-

nis ausgeglichen 3:3. Gecoacht wurden unsere jungen Damen von Marion Ziegler und Steffi Guese.

Die 1. Knabenmannschaft trat in der Kreisstaffel 1 an und wurde sieglos leider nur 6. Betreuer bei den Jungs war Inge Gut.

Im Kids-Cup U 12 startete unsere Mannschaft in der Bezirksstaffel 1 und belegte ebenfalls sieglos den 6. Platz. Als Betreuer fungierte hier Thomas Gut.

Im Wettbewerb Kleinfeld B-VR Talentiade U 10 erreichten unsere Spieler und Spielerinnen mit 1:3 Punkten den 4. Rang. Kathrin Ruof kümmerte sich liebevoll um unsere Jüngsten und wich ihnen nicht von der Seite! Unser Dank gilt allen Betreuern und Helfern, die den Spielbetrieb und auch das abschließende gemütliche Beisammensein der Jugendlichen so gestaltet haben, dass sich unsere Gäste auf unserer Anlage sehr wohl gefühlt haben.

Wie schon in den Jahren zuvor, fanden in den Sommerferien auf unserer Tennisanlage drei einwöchige Tenniscamps für Kinder statt. Die insgesamt rund 100 Kinder im



Alter von 8–15 Jahren wurden von ausgebildeten Trainern unter der Leitung von Martin Baum mit verschiedenen Ballsportarten sehr erfolgreich beschäftigt! Vielen Dank an Martin und seine fleißigen Helfer!

Vereinsmeisterschaften konnten auch im Jahr 2007 mangels Interesse unserer Jugendlichen leider nicht durchgeführt werden! Schade!!!!!

Highlight für unsere Jungen und Mädchen war in der vergangenen Saison die Teilnahme am WTB-Tennis-Fan-Fest! Im Rahmen des MercedesCups des TC Weissenhof Stuttgart wurden den Kindern in einem Fun-Park die Möglichkeit gegeben, sich aktiv an verschiedenen Sport- und Spiel-Stationen zu betätigen. Während Inge Gut am Samstag (14.07.) mit einer Gruppe nach Stuttgart fuhr, begleitete Martin Baum am Sonntag (15.07.) eine weitere Schar zu diesem Event!

Im Anschluss konnten an beiden Tagen die Qualifikationsspiele zum Hauptturnier besucht werden!

Vorschau 2007:

In dieser Saison werden wir mit 4 Mannschaften (1 Junioren-, 1 Knaben-, 1 KidsCup U 12 sowie eine Kleinfeldmannschaft) am Punktspielbetrieb teilnehmen.

Allen Jugendspielern viel Spass, den Erfolg, den sie sich selbst wünschen und allen Mitgliedern und Gästen auf unserer Anlage eine schöne Saison 2008!

Dieter Pribyl Inge Gut
- Jugendleiter - Jugendleiter -







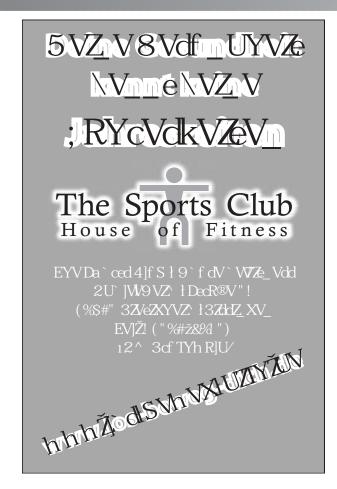








Hauptstraße 23 74321 Bietigheim-Bissingen Tel. 07142 / 4 14 54 Fax 07142 / 94 09 38 mailto: info@optikgrimm.de www.optikgrimm.de





Die neu formierte erste Herrenmannschaft hatte von Anfang an das Ziel, die Verbandsklasse zu halten. Im ersten Heimspiel gegen den TC Bochingen gab es allerdings eine schmerzliche 2:7-Niederlage. Auch das nächste Spiel beim TK Bietigheim ging klar verloren, so dass die Mannschaft bereits nach dem zweiten Verbandsspiel mit dem Rücken zur Wand stand. Das folgende Heimspiel gegen den TC Esslingen entwickelte sich zu einem der spannendsten Verbandsspiele in diesem Sommer. Nachdem nur Dirk Langer und Martin Baum ihre Einzel souverän gewinnen konnten, ging es mit einem 2:4-Rückstand in die Doppel. Nach großer Anstrengung konnten tatsächlich alle drei Doppel gewonnen und das erste Erfolgserlebnis eingefahren werden. Entscheidenden Anteil am ersten Saisonsieg hatten die Routiniers Alex Glock und Karol Wudkowski, die dem dankbaren Team für den Rest der Saison aushalfen. Beim nächsten Auswärtsspiel in Neuhausen war das Team ein weiteres Mal

überfordert und ohne jede Chance, so dass das anschließende Verbandsspiel in Bad Saulgau bereits Endspielcharakter im Kampf um den Klassenerhalt hatte. Auch Bodensee-Nähe konnten sich die Herren 1 auf ihre Doppelstärke verlassen und mit 5:4 knapp gewinnen. Das Saisonfinale fand auf der heimischen Anlage gegen den TC Rommelshausen statt, die ebenfalls um den Klassenerhalt zittern mussten. Nach hart umkämpften Einzeln (mit zwei in drei Sätzen verlorenen Matches) ging es mit einem 3:3 in die alles entscheidenden Doppel. Ein weiteres Mal gelang der 5:4-Erfolg und damit das Happy-End einer sehr schwierigen und durchwachsenen Saison. Aufgrund der immer dünner werdenden Personaldecke der ersten Herrenmannschaft wird es in der kommenden Spielzeit sicherlich schwer, an die Erfolge vergangener Zeiten anzuknüpfen. Gleichwohl war das Team schon immer für eine Überraschung gut. Jan Herrmann



Diese Mannschaft hat gespielt – ganz sicher – aber mit dem Schreiben …







Bahnhofstraße 53 · 71729 Erdmannhausen

Telefon 07144/37040 · www.baeckerei-glock.de

SPIEL MIT MIR

SPORTSBAR

BALLKULT Tennis **Ballsport in Perfektion!** Squash Wer Ballsport mag ist bei uns genau richtig. Auf 16.000 m² erfüllen wir die Wünsche jedes Tennis-, Squash-, Badminton- oder Fußball-Fans, Neue innovative Sportarten, wie Speed Badminton und **Badminton** BeachSoccerArena (Outdoor), runden das Sport-Angebot ab. Für das leibliche Wohl können unsere Spieler aus Sauna, KultBar oder Ellental **Beach Soccer** Beachbiergarten wählen. Buchungs-Hotline: 07142/ 4 11 64 **KickInside** Öffnungszeiten: Mo-Fr 9:00-24:00 Uhr Di+Do 6:00-24:00 Uhr Sa-So 9:00-22:00 Uhr **Speed Badminton** PREMIERE

Noch geschwind die Gewinntaktig besprechen und dann ran an die Gegner und alles nieder machen was kommt..

Leichtes Caos... :-) ob das noch was wird..???



18



Mal wieder bewegungsfaul die Damen in hellblau und weiß...!









Damen in Ac Aufstieg verpasst,





















Die treusten Fans...!!

Bei Wind und Wetter...!!

Kurze Beschreibung der Saison: Haben die Saison als dritter abgeschlossen, sind glücklich un

tion... Teil 2...

für 2008 gedacht...



Unser kleiner Wonneproppen...!!!











Gut anpeilen und dannnnnn







So macht man nen Aufschlag..!











Man sehe und staune..!!



nd zufrieden...!

Die Herren 30 des TSV Bietigheim haben ihren Durchmarsch durch die Spielklassen 2007 fortgesetzt und sind als Verbandsligameister in die Oberliga aufgestiegen. Schon am vorletzten Spieltag sicherte sich die Mannschaft um Teamkapitän Timo Reiner endgültig den ersten Tabellenplatz. Dieser war seit dem ersten Spieltag fest in Bietigheimer Hand, da sowohl die Heim-

spiele gegen die SG Reutlingen mit 8:1, den TC Spaichingen mit 7:2 und die PSG Schwäbisch Hall mit 8:1 als auch die Auswärtsspiele bei TuS Stuttgart (7:2) und den TC Heidenheim mit 9:0 souverän und nie gefährdet gewonnen wurden.

Am Ende schloss die Mannschaft mit Thomas Pfisterer, Steffen Hermann, Timo Reiner, Sören Ruof, Dirk Vohland und

> Karol Wudkowski die Saison mit 5:0 Siegen und einem beeindruckenden Matchverhältnis von 39:6 klar vor dem Mitaufsteiger Heidenheim ab.

> Da die Mannschaft auch im Jahr 2008 in dieser Besetzung an den Start gehen wird, steht das Saisonziel eigentlich schon fest: Aufstieg in die Württemberg-Liga.

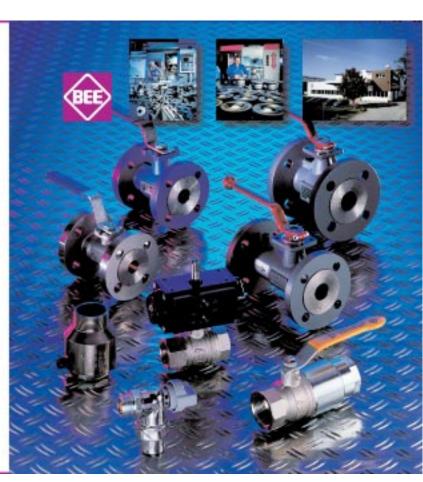


G.Bee GmbH Kugelhähne und Sicherheitsarmaturen

G.Bee GmbH Kugelhähne und Sicherheitsarmaturen Bahnhofstrasse 157 D-74321 Bietigheim Bissingen

Telefon: +49-7142-598-0 Fax: +49-7142-53519 E-mail: info@g-bee.de

www.g-bee.de



Wir Damen 40 sind letztes Jahr in die Bezirksoberliga aufgestiegen, wo uns dieses Jahr der Wind etwas frischer um die Nase blies.

Gleich beim ersten Spiel hatten wir es mit dem späteren Aufsteiger Untermberg zu tun. Mit einer 1:8 Niederlage wurden wir vom Platz geschickt.

Aber wir tasteten uns von Spiel zu Spiel voran und merkten, dass wir doch in dieser Spielklasse richtig aufgestellt sind. Am 4. Spieltag konnten wir unser Ergebnis in den positiven Bereich bringen und gegen Münchingen einen 6:3 Sieg verbuchen.

Im Anschluss daran schafften wir noch einen 7:2 Sieg gegen Ditzingen und damit war der Klassenerhalt – das gesteckte Ziel – gesichert.

So sind wir nach einem etwas mühevolleren Start, mit dem Ergebnis – "der goldenen Mitte" – durchaus zufrieden und sehen der nächsten Saison zuversichtlich entgegen.



Von links: Conny Springer, Renate Horlacher, Ulrike Kurtz, Sieglinde Clauß, Elisabeth List, Traudl Reiner, Berit Wagner, Hanne Grimm, Barbara Hiesinger und der Coach. Es fehlt: Isabell Krzock.

- -Aber wo?
- -Aber wann?
- -Aber warum?





22

Im Jahr 2007 konnte nach der Auflösung des TC Ellental und dem damit verbundenen Zugang einiger Mitglieder wieder eine Herren 40/2 Mannschaft gemeldet werden. In der Bezirksoberliga durften oder mussten wir uns mit 7 weiteren Mannschaften messen. So war jedem klar – es wird eine lange Saison – bis in den Juli hinein.

Im Verlauf der Spiele zeigte sich schnell, dass wir dieser Spielklasse nicht ganz gewachsen waren. Vor allem die Tatsache, dass wir aufgrund anderer Termininteressen oder Verletzung nie mit der kompletten Mannschaft gespielt haben, spiegelte sich in den Ergebnissen wieder. Am Ende der Runde konnten wir lediglich gegen den Lokalrivalen vom TK Bietigheim mit 7:2 gewinnen. Gegen Wiernsheim (3:6), Lienzingen (2:7), Sersheim (3:6), Sternenfels (4:5) und dem letztendlichen Aufsteiger Erdmannhausen (0:9) hatten wir das Nachsehen. Bei zwei Absteigern reichte der einzige Sieg nicht, um die Klasse zu erhalten. Mit der Integration der neuen Mitglieder und der Aktivierung bisher nicht zum Einsatz gekommener Spieler bei den Herren 40 hatte diese Runde aber doch einen positiven Aspekt.

Gregor Freitag



stehend von links: Robert Brand, Axel Westram, Jörg Eisser, Helmut Braun,

Friedhelm Lötgering, Dr. Alfred Theil

kniend von links: Gregor Freitag, Dr. Georg Förch, Norbert Winkle, Roland Frank

Es fehlt: Stefan Mayer

Manchmal kommen die Dinge ganz unerhofft, z.B. ein Aufstieg. Keiner hatte daran gedacht, dass wir nach dem knapp verlorenen Spiel 4:5 gegen TC Mühlacker noch aufsteigen könnten.

Das eigentliche Schlüsselspiel war dann gegen Freiberg. Nach den Einzeln stand es 3:3 und eine geniale Doppelstrategie bescherte uns den Sieg. Die anderen Verbandsspiele waren ziemlich eindeutig. Der Umstand, dass Helmut Reiner eigentlich nur aushelfen wollte und dann als einziger alle Spiele souverän durchgezogen hat war sicherlich ein Garant für den Aufstieg.

Was zeichnet die Herren 50 sonst noch aus? Das ist zum einen die gute Stimmung im Team (die Chemie) und die Geselligkeit nach dem Training und den Spielen. Zum anderen haben wir einen ehrenamtlichen Käpten Norbert der durch seine Kochkünste zu einem sensationellen Preis die Mannschaft verwöhnt (Hirschgulasch mit Spätzle für sagenhafte 24.-€ für 15 Esser). Nicht nur die Kochkünste sondern seine Weinlese am eigenen Weinberg und der daraus resultierende Wein, der sogenannte Brachberger Stäffelesrenner, tragen zur guten Stimmung bei.

Für 2008 wollen wir natürlich die Spielklasse halten und werden uns darauf intensiv vorbereiten.

Willi Wachtler



Hintere Reihe: Ludwig Baust, Peter Clauβ, Hermann Eichin, Helmut Reiner, Norbert Rühle, Gerhard Wahl

Vordere Reihe: Willi Wachtler, Manfred Wittwer und Peter Gangl.

Nicht auf dem Bild sind: Ulli Weidenbacher, Herbert Feyrer, Volker Binder, Bernd Linke, Andreas Janischewski und Klaus Obermüller.

Die 65er waren neu gestartet und dann kam es wie erwartet:

Zuletzt war man Meister und ganz oben, dafür kann man die ganze Gruppe loben. Und war mal einer krank:

Dann kamen die starken Männer von der Bank.

Ganz toll im Einzel auch Elwerts Manne sechs Mal schlug er die Partner in die Pfanne.

Anschließend machte er das Essen und ratzfatz war alles leergegessen.

Es gab Zusammenkünfte aller Arten, besonders lustig war's in Klaus', Armin's und Herbert's Garten. Auch nächstes Jahr wollen wir weitermachen lassen es zweimal in der Woche krachen, dienstags spielen wir ohne Verabredung ganz frei und alle Altersklassen sind dabei.

Was kann man uns für die neue Saison noch schenken?

Keine Schmerzen in Muskeln, Sehnen und Gelenken!



Hintere Reihe: Erwin Rudolph, Siggi Müller, Herbert Schrenk, Heinz Ewald. Vordere Reihe: Fritz Vetter, Fritz Herter, Manfred Elwert und Ernst Kittel. Es fehlen: Manfred Reiner, Klaus Malo, Wolfgang Schneider und Wolfgang Hassler.



Das einzige, was bei unseren Geschäftswagen an den Vorbesitzer erinnert.

► Geschäftswagen haben wenig Kilometer auf dem Tacho und sind meist nicht älter als drei Monate. Ihr Wert ist also kaum gesunken – gesunken ist nur ihr Preis.

▶ F\u00edr Ihre elgenen Fingerabdr\u00fccke auf Lack und Lenkrad gibt es zwei M\u00f6glichkeiten. Entweder Sie machen eine Probefahrt, oder Sie kaufen sich gleich eins der begehrten Stücke. Überlegen Sie nicht zu lange. Wir werden zwar auf Sie warten, aber die Geschäftswagen nicht.



Mercedes-Benz

Autohaus Wildermuth GmbH u. Co.KG

Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner der Daimler AG Autorisierter Vermittler der Daimler AG für Mercedes-Benz

Steinheimer Straße 1, 74321 Bietigheim-Bissingen

Oase im Grünen!

Parkhotel Meyle GmbH Freiberger Straße 71 74321 Bietigheim-Bissingen Telefon (0 71 42) 77 06-0 Telefax (0 71 42) 5 40 99 info@parkhotel-bietigheim.de www.parkhotel-bietigheim.de



- Restaurant mit 80 Plätzen
- 60 Hotelzimmer
- 100 Parkplätze am Haus
- 24 Tiefgaragenplätze
- Konferenzräume
- Familienfeiern
- 4 Kegelbahnen/Pilsstube
- überdachte Freiterrasse mit 100 Plätzen
- Catering-Service























Auf ein erfolgreiches Spiel!

Sport macht durstig! Alles zum gesunden Durstlöschen und überwältigenden Siegfeiern finden Sie bei uns.



Im Weilerlen 20 (gegenüber OBI), 74321 Bietigheim Mo. - Fr. 8.30 - 20.00, Sa. 8.00 - 16.00

Rötestraße 11, 74321 Bietigheim, Tel. 52798 Mo. - Fr. 9.00 - 12.30/14.00 - 18.30, Sa. 8.30 - 14.00

Kantstraße 2 (Ecke LB-Str.), 74321 Bissingen, Tel. 32424 GANZ NAH! Mo. - Fr. 9.00 - 19.00, Sa. 8.30 - 15.00

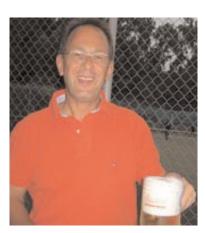
















Wer tanzt, dem liegt die Welt zu Füßen. Erleben Sie es selbst. Lassen Sie sich von uns entführen in die Romantik des Tanzes. Unsere neuen Kurse beginnen jetzt.

Adtv Tonzschule harryhagen Freiberger Str. 51, 74321 Bietigheim

TANZRUF 07142 - 67776

Verbandsrunde 2008

Tag	Datum	Uhrzeit	TSV	Gast
Freitag	30. 5. 2008	14.30	KIDs-Cup U12	TC Kornwestheim 1
Sonntag	1. 6. 2008	10.00 10.00 14.00	Herren 1 Herren 30 Damen	TSG Backnang Tennis 1925 2 TC Rottenburg 1 TC Pleidelsheim 1
Mittwoch	4. 6. 2008	14.30	Herren 65	TC Illingen 1
Freitag	6. 6. 2008	14.30	Knaben	Tfr. Wiernsheim 1
Samstag	7. 6. 2008	9.00 14.00	Junioren Herren 50	TC RW Bönnigheim 1 SPG Vaihingen/Oberriexingen 1
Sonntag	8. 6. 2008	10.00 10.00 14.00	Herren 1 Herren 40 Herren 2	TC Hirschlanden 1 SPG TC/TSV Pfedelbach 1 TF Lienzingen 1
Freitag	13. 6. 2008	14.30	Knaben 1	TA FV/TA TV Markgröningen 1
Samstag	14. 6. 2008	14.00	Damen 40	TA TV Markgröningen 2
Sonntag	15. 6. 2008	10.00 14.00	Herren 40 Damen	TA TV Niederstetten 1 TC Oberstenfeld 1
Mittwoch	18. 6. 2008	10.00	Herren 65	TA GSV Hemmingen 1
Freitag	20. 6. 2008	14.30	KIDs-Cup U12	TC Sersheim 1
Samstag	21. 6. 2008	14.00	Herren 50	Tfr. Wiernsheim 1
Sonntag	22. 6. 2008	10.00 10.00	Herren 1 Herren 40	STC Schwäbisch-Hall 1 TC Erdmannhausen 1
Mittwoch	25. 6. 2008	10.00	Herren 65	TK Bietigheim 1
Freitag	27. 6. 2008	14.30	Knaben	TC Hirschlanden 2
Samstag	28. 6. 2008	9.00	Junioren	TC Hochberg 3
Sonntag	29. 6. 2008	10.00 14.00 14.00	Herren 1 Herren 2 Damen 40	TC Bad Friedrichshall 2 TC Mönsheim 2 TC Tennishalle Sersheim 1
Samstag	5. 7. 2008	14.00	Damen 40	TC Sersheim 1
Sonntag	6. 7. 2008	10.00 14.00	Herren 30 Damen	TC Bad Friedrichshall 1 TC Münchingen 1
Samstag	12. 7. 2008	14.00	Herren 50	TC Kornwestheim 1
Sonntag	13. 7. 2008	10.00	Herren 30	TA Heidenheimer SB 1
	10 7 0000	14.00	Herren 2	TC Erligheim 1
Sonntag	13. 7. 2008	18.00	Sommerfest!!!	
Mittwoch	16. 7. 2008	10.00	Herren 65	TA TSG Öhringen 1
Samstag	27. 9. 2008		Bezirksmeisterschaften – Bezirk 2 und 3	
Sonntag	28. 9. 2007		Jugend-Doppel	

WAS ES SONST NOCH GAB



-Pause -



- Tennismusikant



 $-\,aber\,Nachts\,\dots$



- Gemsen

Hochform für Ihre Finanzen Mit dem richtigen Finanzpartner an Ihrer Seite bleiben Sie immer beweglich. Bei uns bekommen Ihre Finanzen das optimale Trainingsprogramm, damit sie schnell in Hochform kommen - und bleiben. Mit Ihnen vorne dabei persönlich, kompetent, von Mensch zu Mensch. Volksbank Ludwigsburg eG Hier sind Sie zu Hause. Wir auch.